



St. Korbinian erneuert sich – Bilanz der Kirchenverwaltung

Vielfältige Vorhaben hat die Kirchenverwaltung St. Korbinian Lohhof in ihrer Amtsperiode 2013 – 2018 verwirklicht und dafür gut 380.000 Euro investiert. In den durchschnittlich sechs Sitzungen im Jahr hatten die Mitglieder der KV somit neben allen laufenden Aufgaben wie Haushaltsaufstellung und -vollzug, Rechnungslegung, Personal- und Kindertagesstätten-Verwaltung reichlich zu erörtern, zu beschließen und zu überwachen.

Pfarrkirche – 162.000 €

Das größte Projekt stellten die neuen Aufbauten für Chor und Orchester auf der Kirchenempore dar mit über 73.000 €. Besonders nennenswert sind auch die Generalreinigung und -sanierung der Orgel sowie deren Erweiterung mit über 26.000 €, daneben der Innenanstrich der Kirche samt Deckenreinigung sowie Renovierung des Apsis-Gemäldes mit knapp 25.000 €. Ferner sind die neuen Sitzpolster und die dreiteilige Liedanzeiger-Anlage zu erwähnen. Im Außenbereich hat die Kirche eine neue Dachfirsteindeckung und einen Anstrich der Portalwand erhalten; auch die Kirchentreppe wurde saniert, dies zusammen für über 25.000 €.

Pfarrhaus – 130.000 €

Nach dem Auszug unseres letzten Pfarrers haben wir Wohnung und Bürobereich baulich und ausstattungsmäßig angepasst. Alle Maßnahmen zusammen beliefen sich auf rund 104.000 €, wobei

das Erzbischöfliche Ordinariat 90 % der Kosten übernahm. Erstmals errichtet haben wir ein fachgerechtes Pfarrarchiv mit einem Umbau- und Ordnungsaufwand von knapp 11.000 €. Der Rest entfiel auf Brandschutz und weitere Erneuerungen.

Pfarrheim – 14.000 €

Nach der umfangreichen Sanierung mit Brandschutz in der vorhergegangenen Amtsperiode fielen kleinere Vorhaben wie LED-Beleuchtung und Austausch des Geschirrspülers an.

Außenanlagen – 42.500 €

Bedeutsam waren die umfassende Kanalsanierung mit über 26.000 € Kosten, umfangreiche Pflege des Baumbestandes und der Grünanlagen samt Pflasterarbeiten mit über 8.000 € sowie Ersatzbeschaffung von Traktor, Anhänger und Gartengarnituren mit ebenfalls 8.000 €.

St. Martin Mallertshofen - 24.500 €

Hier schlugen Kosten für langwierige Untersuchungen und Gutachten als Vorarbeit für die weitere Sanierung mit rund 12.000 € zu Buche, in gleicher Höhe die Reparatur des Dachreiters. Zusätzlich hat das Erzbischöfliche Ordinariat eingehende Forschungen und bauliche Untersuchungen auf eigene Kosten anstellen lassen.

Sonstiges – 7.500 €

Weiter zu erwähnen sind die fachgerechte Renovierung alter Messgewänder, neue Pläne für die Jugendzelte und caritative Investitionen.

Dank

Dass die Finanzierung all dieser Maßnahmen gesichert werden konnte, verdanken wir in erster Linie allen Kir-

chensteuerzahlern, die notwendige Einzel- und Pauschalzuschüsse des Erzbischöflichen Ordinariats erst ermöglicht haben, daneben dem Vorstand und den Mitgliedern des Förderkreises St. Korbinian Lohhof. Aber auch die Stadt Unterschleißheim hat sich an verschiedenen Vorhaben finanziell maßgeblich beteiligt. Ferner haben uns einzelne Spender beachtlich unterstützt. Ihnen allen sind wir zu großem Dank verpflichtet.

Josef Diehl, ehem. Kirchenpfleger

Nach 36 Jahren, davon 6 Jahre als Kirchenpfleger, verlässt Josef Diehl, der kürzlich seinen 80. Geburtstag feiern konnte, die Kirchenverwaltung von St. Korbinian zusammen mit Stefan Wiesner, der 6 Jahre in der Kirchenverwaltung mitarbeitete. Die Redaktion schließt sich den guten Wünschen an und dankt beiden für ihren Dienst im Weinberg des Herrn.



Wieder ein voller Erfolg ...

... der Kinderfasching für die Kleinen in St. Korbinian

Im Pfarrheim von St. Korbinian wurde am Samstag, den 26. Januar 2019, wieder der alljährliche Kinderfasching veranstaltet.

Auch in diesem Jahr hatten wir wieder einen regen Zulauf. Wir freuten uns über den großartigen und zahlreichen Besuch von Prinzessinnen, Cowboys, Hexen, Polizisten, Clowns, Comic Helden und und und. Die Stimmung war sehr gut und der Pfarrsaal bis zum letzten Platz gefüllt. Die Kinder hatten – zusammen mit ihren ebenfalls verkleideten Eltern – viel Spaß bei den zahlreichen Spielen oder einfach nur beim Herumtoben. Bei den Spielen brauchte auch kein Kind traurig sein, wenn es einmal ausschied, denn die Süßigkeitenpreise gab es nicht nur für die Gewinner, sondern für jeden der mitmachte.

Traditionell beehrte uns das diesjährige Kinderprinzenpaar des UFC Olé, Prinzessin Kimberly I. und Prinz Jonas I., samt Garde und Gefolge. „Unter dem Meer“ war der Titel der diesjährigen Choreographie und der UFC führte allen vor, wie turbulent es doch in den Tiefen des Meeres so zugehen kann.

Neben der passenden Musik von DJ Anderl wurde natürlich auch für das leibliche Wohl unserer kleinen und großen Gäste gesorgt. In diesem Jahr wurde allerdings mit einem etwas größeren Krapfen-, Schokokuss- und Hot-Dog-Bestand vorgesorgt, so dass wirklich niemand hungern musste.

Gegen Ende der Feier sorgte ein, anfangs etwas düster wirkender, extra aus Hogwarts (*Schule für Hexerei und Zauberei*) angereicherter Zauberer für einen weiteren Programmhöhepunkt. Mit seinen teilweise skurrilen Kunststücken sorgte er bei Kinder und Eltern nicht nur für Spaß und Heiterkeit, sondern auch für viele verblüffende magische Momente.